

GENE RODDENBERRY: DIE STAR TREK PHILOSOPHIE

"Ich glaube, die wahrscheinlich am häufigsten gestellte Frage über die Show ist: 'Wie kommt es zum Star Trek Phänomen?'. Und das könnte eine wichtige Frage sein, denn es ist möglich zu fragen: 'Wie kann eine einfache Weltraum-Oper mit blinkenden Lichtern, Strahlenkanonen und etwas merkwürdigen Wesen mit spitzen Ohren so erfolgreich sein, buchstäblich die Herzen und Köpfe von Millionen Menschen zu bewegen und in einigen Fällen sogar zum Kult zu werden?'

Offensichtlich bedeutet das, dass Fernsehen über unglaubliche Macht verfügt. Und wenn Star Trek dazu in der Lage ist - sagen manche Leute - dann könnte vielleicht auch eine andere, sorgfältig kalkulierte Show Menschen in andere Richtungen bewegen, um andere Kulte im Dienst partikularer Interessen zu begründen - industrielle Kartelle, politische Parteien, Regierungen. In dieser Welt, so geht die Überlegung, war absolute Macht immer auf eine einfache Sache begründet: die Kontrolle und die Manipulation des Bewusstseins der Menschen. Glücklicherweise ist jeder Versuch, Leute durch irgendeine - sogenannte Star Trek-Formel - zu manipulieren, zum sicheren Scheitern verurteilt; und ich werde auch gleich sagen, warum das so ist.

Zunächst kann man feststellen, dass unsere Show diese Leute nicht deswegen erreicht hat, weil sie tiefe oder grosse Literatur ist. Star Trek war nicht Ibsen oder Shakespeare. Um eine Show zur besten Sendezeit im nationalen Fernsehen zu bekommen und sie dort zu halten, muss man ein Minimum von 18 Millionen Leuten erreichen. Dazu muss man sie von anderen Shows wie 'Gomer Pile', 'Bonanza', 'Beverly Hill Billies' usw. abwerben. Und wir versuchten, das mit Unterhaltung, action, Abenteuer, Konflikt, usw. zu tun.

Doch sobald wir auf Sendung waren; und innerhalb dieser kotingenten medienbestimmten Grenzen, akzeptierten wir nicht den Mythos, dass das fernsehpublikum ein kindliches Bewußtsein hat. Wir hatten eine Idee, und wir hatten eine Prämisse, und die haben wir immer noch. Tatsächlich entschieden wir

uns dafür, die ganze Show für diese Prämisse aufs Spiel zu setzen. Wir nahmen an, dass das oft gescholtene Massenpublikum vom kleinlichen Nationalismus dieser Welt und ihren alten Institutionen und ihrem Hass abgetörnt ist; und dass die Leute nicht nur dazu bereit, sondern begierig darauf sind, jenseits der meisten kleinlichen Überzeugungen zu denken, die die Menschheit für so lange Zeit zersplittert halten. Sie können also sehen, dass die Formel, die magische Zutat, die viele Leute immer noch suchen und immer noch nicht finden können, wirklich nicht in Star Trek ist. Es ist im Publikum. Es gibt es intelligente Lebensform draussen auf der anderen Seite des Fernsehers.

Die ganze Show war ein Versuch zu sagen, dass die Menschheit an jenem Tag Reife und Weisheit erreichen wird, an dem sie beginnt, Unterschiede in Vorstellungen und Lebensformen nicht nur zu tolerieren, sondern einen besonderen Gefallen daran zu finden. Wir versuchten zu sagen, dass das Schlimmste, was uns allen in der Zukunft passieren könnte, ist, dass wir in eine eindimensionale Schablone gepresst werden; und anfangen, uns gleichförmig zu benehmen, zu reden, und auszusehen. Wenn wir nicht lernen, die kleinen Unterschiede zu geniessen, einen positiven Gefallen an jenen kleinen Unterschieden innerhalb unserer eigenen Lebensform zu finden, dann verdienen wir es nicht, raus in das Universum zu gehen und die Vielfalt zu treffen, die so gut wie sicher dort draussen ist. Und ich glaube, das ist es, was die Leute mobilisiert hat.

Das Ergebnis war, dass sieben Jahre, nachdem wir aus dem Fernsehen geflogen sind, weil wir diese Dinge gesagt hatten, es nun noch mehr Menschen gibt, die uns sehen wollen als früher. And wenn Sie diese Dinge irgend einem geheimnis oder einer brillanz des Scripts in Star Trek zuschreiben, verfehlen Sie den entscheidenden Punkt. Denn Star Trek beweist, so fehlerhaft einzelne Episoden sein mögen, dass der oft verleumdete einfache Mann und die einfache Frau einen enormen Hunger nach Geschwisterlichkeit haben. Sie sind jetzt bereit für das 23. Jahrhundert, und sie sind ihren kleinlichen Regierungen und ihren visionlosen politischen Führern um Lichtjahre voraus."